

STEINBACHER INFORMATION

Jahrgang 46 25. November 2017 Nr. 22

LAGER VERKAUF am 2. Dezember 2017

mit **VERKOSTUNG!**

1€-Aktionen & aktuelle Angebote

Bitte beachten Sie auch unseren
Sonder-Lagerverkauf am 16.12.2017!

Gerne möchten wir an diesem Termin
die Gelegenheit nutzen, mit Ihnen auf ein
gesundes und erfolgreiches 2018 anzustossen!



Daimlerstr. 3 • 61449 Steinbach/Ts. Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs
(Gewerbegebiet zw. Steinbach u. Weißkirchen) sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer
Tel.: 06171 - 635 0 • www.krone-gmbh.com Vorbestellung von mind. 2 Tagen möglich.

JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT VON 08:00 - 13:00 UHR

Stadt Steinbach/Ts. -
Der Magistrat

Frankfurts
Planungsdezernent
Mike Josef
kommt am
28. November 2017
in die
Bauausschusssitzung
nach Steinbach/Ts.



Die 9. öffentliche Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses wird am Dienstag, den 28. November 2017, um 19.00 Uhr im Bürgerhaus - Saal Steinbach-Hallenberg-, Untergasse 36 stattfinden.

Zu dieser Ausschusssitzung ist der Planungsdezernent der Stadt Frankfurt am Main, Herr Mike Josef, eingeladen, um den Stadtverordneten die Planung des Neubaugebietes der Stadt Frankfurt am Main detailliert zu erläutern. Die Sitzung wird, um dem zu erwartenden großen Publikumsinteresse gerecht zu werden, im Saal Steinbach - Hallenberg (großer Saal) des Bürgerhauses stattfinden.

Stadtwerke Oberursel

Schutz der Wasserleitungen bei Frostgefahr

Die Stadtwerke Oberursel (Taunus) GmbH weist darauf hin, dass es während der Frostperiode sehr leicht zu Schäden an Anschlussleitungen und Wasserzählern kommen kann. Die durch Frostschäden insbesondere an den Wasserzählern entstehenden Kosten werden an den Anschlussinhaber weiterberechnet und sind von diesem zu tragen.

Um Schäden zu vermeiden, wird empfohlen, die Wasserleitungen rechtzeitig und wirksam zu schützen. Hierbei ist darauf zu achten, dass insbesondere Wasserzähler, Bauwasserleitungen und Rohre in nicht frostfreien Räumen mit Isolierstoffen abgedeckt werden und, falls notwendig, mit einer Wärmequelle zu versehen sind.

Fashion
OUTLET
Boutique
...zieht „Sie“ supereünstig an!



Outlet-Shopping
in Ihrer Nähe

Schenken Sie mehr
für weniger...

... bei uns können Sie sich's leisten

Profitieren Sie von bis zu

30% ADVENTS-RABATT!
* auf die Outlet-Preise
bis 23.12.

61449 Steinbach/Ts.
Industriestrasse 1 (gegenüber ALDI)
Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Sa: 10-16 Uhr
www.fashionoutlet-boutique.de

Unsere TOP-MARKEN: BEAUMONT - Cappuccino - Goldner Schnitt -
MANISA - Michele - Nice Connection - Seidensticker u.v.m.

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach/Ts.



Grüßwort und Programm zum
36. Steinbacher
Weihnachtsmarkt am
9. und 10. Dezember 2017

Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, mit großen Schritten neigt sich das Jahr dem Ende zu und die vorweihnachtliche Zeit beginnt. Zum 36. Steinbacher Weihnachtsmarkt lade ich Sie herzlich am 9. und 10. Dezember 2017 auf den Freien Platz, in die Kirchgasse und die Bornhohl ein. Am zweiten Adventwochenende erstrahlen die Lichter am Samstag von 13.00 Uhr bis 21.00 Uhr und am Sonntag von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr und laden an schönen Ständen die Besucherinnen und Besucher zum Verweilen ein. Der Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V. hat wie in jedem Jahr ein schönes und vorweihnachtliches Programm zusammengestellt:

13.00 Uhr Die traditionelle Eröffnung des Weihnachtsmarktes findet am Samstag vor dem Backhaus in der Kirchgasse statt. Der Kinderchor des Gesangvereins Frohsinn begleitet wie immer musikalisch die Eröffnung. Im Anschluss verteilt der Weihnachtsmann Geschenke an die Kinder.

15-18 Uhr Das Heimatmuseum im Untergeschoss des Backhauses lädt zu einem Besuch ein.

15.00 Uhr findet die Vorlesestunde im Erdgeschoss des Backhauses für Klein und Groß mit weihnachtlichen Geschichten statt.

18.30 Uhr Am Abend freue ich mich Sie am Backhaus begrüßen zu dürfen, um mit Ihnen gemeinsam bei einer Feuerzangenbowle auf dieses und das kommende Jahr anzustoßen.

Am Sonntag startet das Programm des Weihnachtsmarktes

10.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen St. Georgskirche.

14.00 Uhr findet am gleichem Ort ein Kinder- und Jugendkonzert statt.

14-17 Uhr Das Heimatmuseum lädt auch am Sonntag wieder alle Besucherinnen und Besucher ein, im Untergeschoss des Backhauses vorbei zu schauen. Um

15.00 Uhr Im Erdgeschoss des Backhauses wartet der Weihnachtsmann zur Vorlesestunde auf Klein und Groß.

An beiden Tagen des Weihnachtsmarktes lädt die Künstlerin Anke Dirszus in das Erdgeschoss des Backhauses zu Ihrer Bilderausstellung ein, die zu den Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes zu besichtigen ist. Während die großen Besucherinnen und Besucher sich an der Ausstellung erfreuen, können die kleinen Gäste im Backhaus malen und basteln. Ebenfalls an beiden Tagen des Weihnachtsmarktes lädt das Café „Trau Dich“ im Trausaal im ersten Stock des Backhauses von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr zu leckerem Kaffee und Kuchen ein. Und wenn Ihnen neben den leckeren Kaffee- und Kuchengerüchen der Duft von frisch gebackenem Brot in die Nase steigt, dann wurde der alte Steinbacher Backofen im Backhaus angeheizt. Seien Sie schnell, das echte Steinbacher Brot in Handarbeit können Sie nur am Weihnachtsmarkt erwerben. Schöne und vielfältige Stände erwarten Sie am Weihnachtsmarkt. Für die kleinen Besucherinnen und Besucher wird wieder das Kinderkarussell auf dem Freien Platz die Kinderaugen zum Strahlen bringen. Ich freue mich auf Ihr Kommen und sicherlich viele persönliche und interessante Gespräche am 36. Steinbacher Weihnachtsmarkt. Stefan Naas, Bürgermeister und 1. Vors. des Kultur- und Partnerschaftsvereins

Stadt Steinbach/Ts.

Advent-Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren am 13. Dezember 2017

Am Mittwoch, 13. Dezember 2017, findet ab 15 Uhr der nächste Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren, im Großen Saal des Bürgerhauses, Untergasse 36 in Steinbach (Taunus) statt. Die Stadt Steinbach (Taunus) bietet hierbei allen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Möglichkeit, sich in größerer Runde zu treffen und bei Kaffee und Kuchen zu plaudern. An diesem Nachmittag wird wie gewohnt Bürgermeister Dr. Stefan Naas einen kurzen Überblick über das aktuelle Geschehen in Steinbach (Taunus) geben und Fragen beantworten. Passend zur Adventzeit unterhält Sie Herr Bernhard Antony von Service-Wohnen & Pflege „An der Wiesenau“ mit Liedern zum mit singen. Anschließend wird Frau Andresen, Quartiersmanagerin Stadtteilbüro „Soziale Stadt“, das Projekt „Weihnachten anders“ vorstellen. Der Eintritt ist wie immer frei, Spenden werden gerne entgegen genommen. Weitere Auskünfte und Informationen sind im Rathaus bei Frau Simone Färber, Telefon (0 61 71) 70 00 13 erhältlich.

Unsere Angebote für Dezember 2017 IHRE APOTHEKER

Wick MediNait 90 ml
-43%
Grundpreis € 7,76/100 ml
Listen-VK € 12,48

Gingium extra 240 mg 120 Stk.
-39%
Grundpreis € 119,99
Listen-VK € 161,77

Soledum Kapseln forte 20 Stk.
-49%
Grundpreis € 9,99
Listen-VK € 9,90

Olytabs 200mg/30 mg 12 Stk.
-49%
Grundpreis € 3,99
Listen-VK € 7,97

Mucosolvan Hustensaft 100 ml
-44%
Grundpreis € 4,99/100 ml
Listen-VK € 8,97

Dobendan Direkt Flurbiprofen Spray 15 ml
-41%
Grundpreis € 46,60/100 ml
Listen-VK € 11,97

Meditonsin Tropfen 70 g
-43%
Grundpreis € 15,70/100 g
Listen-VK € 19,29

Aspecton Eukaps 200 mg 20 Stk.
-49%
Grundpreis € 3,99
UVP € 7,97

Kytta Schmerzsalbe 100 g
-40%
Grundpreis € 8,99/100 g
Listen-VK € 14,99

Riopan Magengel 10 x 10 ml Beutel
-37%
Grundpreis € 4,99/100 ml
Listen-VK € 7,97

Curazink 15 mg Hartkapseln 50 Stk.
-44%
Grundpreis € 9,99
Listen-VK € 17,90

IHRE APOTHEKER
Gegen Vorlage des Coupons erhalten Sie
3-Euro Sofortrabatt
bei einem Einkauf ab 25 Euro*
* Der Betrag wird mit Ihrem Einkauf verrechnet. Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungspflichtigen, reduzierten Artikeln, Rezeptgebühren, Sonderpreisen und Angeboten.
Aktion gültig vom 01.12.-31.12.17
Nur ein Gutschein pro Person.

Diese Angebote erhalten Sie in den folgenden IHRE APOTHEKER Apotheken:

CITY APOTHEKE
Frankfurter Str. 166
63263 Neu-Isenburg
Tel: 06102-32 72 60
Mo -Fr 8:00 - 20:00, Sa 8:30 - 18:00

HERZOG APOTHEKE
Herzogstr. 42
63263 Neu-Isenburg
Tel: 06102-36 86 43
Mo -Fr 8:30 - 19:00, Sa 9:00 - 14:00

APOTHEKE IM FAZ
Robert-Koch-Str. 7
63263 Neu-Isenburg
Tel: 06102-79 88 50
Mo -Fr 8:00 - 19:00, Sa 9:00 - 12:00

CENTRAL APOTHEKE
Bahnstraße 51
61449 Steinbach
Tel: 06171 - 9161 100
Mo -Fr 8:00 - 20:00, Sa 9:00 - 18:00

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei**Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



AUTO-SCHEPP

KFZ-REPARATUREN
ALLE FABRIKATE

Ihr Partner in Steinbach
Daimlerstrasse 1

06171-78 0 18
www.Auto-Schepp.de

30 Jahre Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer

- Planung
- Gestaltung
- Pflege u. Service
- Pflanzung, Teiche
- Pflaster, Naturstein
- Holz-, Mauer- u. Zaunbau



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon: (06171) 7 82 32 - Fax (06171) 7 48 40
mail@garten-pflege-gestaltung.de
www.garten-pflege-gestaltung.de

Stadt Steinbach - Der Magistrat

75. Geburtstag von Klaus Döge



Am 8. November vor 75 Jahren erblickte Klaus Döge in Meißen das Licht der Welt. Bürgermeister Dr. Stefan Naas gratulierte dem Jubilar zu seinem halbrunden Geburtstag persönlich und überbrachte die besten Glückwünsche des Magistrats. Seit 1965 wohnt Klaus Döge in Steinbach (Taunus). Ihm fiel es nicht schwer Fuß zu fassen, denn Klaus Döge ist ein offener Mensch, der gerne auf die Leute zugeht. Diese Eigenschaft und seine große Begeisterung für den Fußball ließen den Jubilar zu einem wahren Steinbacher und Vereinsmenschen werden. 37 Jahre lang war Klaus Döge Vorsitzender des Steinbacher Vereinsringes, dessen Ehrenvorsitzender er nunmehr ist. 15 Jahre leitete er die Steinbacher Fastnachtssitzungen, genauso lang war er Kreisfußballwart, zudem auch noch stellvertretender Vorsitzender des Sportkreises Hochtaunus. Dies ehrenamtliche Engagement, für das er neben seiner beruflichen Tätigkeit im Außendienst der Binding Brauerei Zeit fand, wurde 2006 mit dem Bundesverdienstkreuz gewürdigt. Der Rathauschef nutzte die Gelegenheit, um sich bei Klaus Döge für dessen jahrzehntelanges ehrenamtliches Wirken für Steinbach (Taunus) zu bedanken und wünschte noch viele glückliche und gesunde Jahre in Steinbach (Taunus).



Impressum Steinbacher Information

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach, Postfach: 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail markus.reichard@reichard.de

Anzeigen-Annahme und verantwortlich für Satz und Layout: Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984, E-Mail: stempel-bobbi@online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: stempel-bobbi@online.de, Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 06171-981983;

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht d. Herausgebers über. Vom Kunden vorgegebene HK5-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.

Nächster Erscheinungstermin: 09.12.2017 · Redaktionsschluss: 30.11.2017 bis 18 Uhr



Steinbacher Schützengesellschaft 1930

Am 05.11. war es wieder soweit. Die 36. Vereinsmeisterschaft in Luftgewehrschießen hat auf dem Schießstand der Schützengesellschaft 1930 e. V. stattgefunden. Die Ausrichter haben sich über 116 aktive Teilnehmer von 29 Mannschaften (darunter 4 Jugendmannschaften) verschiedener Vereine und Verbände sehr gefreut. Die Mannschaftswertungen konnten bei der Jugend die Jugendfeuerwehr Team 1 mit 244 Ringen vor dem Team Rhythmische Sportgymnastik mit 194 Ringen und der Jugendfeuerwehr Team 2 mit 163 Ringen für sich entscheiden. Die beste Einzelschützin der Jugend wurde Fiona Lauer Rhythmische Sportgymnastik mit 67 Ringen. Bester Einzelschütze wurde Alkan Temiz von der Freiwilligen Feuerwehr Jugend mit 80 Ringen. Bei den Damen konnte sich die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr mit 351 Ringen gegen die Mannschaften der TUS Rhythmische Sportgymnastik mit 259 Ringen und

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach/Ts.

Wirtschaftswunder-Revue

versetzte die Zuschauer in die 1950er und 60er Jahre

Am Freitag, 3. November 2017 gastierten das Duo „Bellevue“, alias Gabriele und Alexander Russ, mit ihrer Wirtschaftswunder-Revue „Himbeereis & flotter Käfer“ im Steinbacher Bürgerhaus. Live Gesang und live gespielte Instrumente prägten die Erinnerungen an vergangene Zeiten, als vieles noch Handgemacht und wenig Technik zum Einsatz kam. Werbung aus früheren Zeiten wie die Marke 4711, Bärenmarke mit ihren liebevoll anmutenden Teddybären als Schirmfigur oder gar Palmolive lassen das Publikum gleich mitsprechen und in Erinnerungen schwelgen. Lieder von Trude Herr „Ich will keine Schokolade“, Conni Frobees „Lady Sunshine und Mr. Moon“ oder Katharina Valentines Klassiker „Komm ein bisschen mit nach Italien“ versetzen in das musikalische Feeling der damaligen Zeit. Auch witzige Klassiker wie Episoden von Heinz Erhard oder das Legendäre Paar „Frau Babbisch und Frau Struwelich“ gibt das Ehepaar auf der Bühne zum Besten und holen sogar die Ur-ur-ur-ur-Enkelin von Schäferhündin Lessie, alias Mischlingsdame Lissi, auf die Bühne. Großer Applaus vom Publikum, welches liedersummend das Steinbacher Bürgerhaus an diesem Abend verlässt. Fotos der Veranstaltung finden Sie unter www.stadt-steinbach.de > Aktuelles > Bildergalerie. Foto: Nicole Gruber



Ergebniss der Stadtmeisterschaften im Schießen.

des Angelsportvereins mit 249 Ringen durchsetzen. Beste Einzelschützin wurde Melanie Schultheis Freiwillige Feuerwehr mit 110 Ringen. Sieger bei der Herren/Mixed Wertung wurde Team 1 der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach mit 391 Ringen vor Angelsportverein Team 1 mit 356 Ringen und Freiwillige Feuerwehr Team 3 mit 327 Ringen. Der Wanderpokal geht daher in diesem Jahr an die Freiwillige Feuerwehr Steinbach Team 1. Bester Einzelschütze wurde Alexander Lorey mit 107 Ringen vom Angelsportverein. Die 14 Pokale wurden von der Raiffeisenbank Steinbach und von unserem Bürgermeister Dr. Stefan Naas gespendet. Hierfür bedanken wir uns auf das Herzlichste. Die Steinbacher Schützengesellschaft bedankt sich zudem außerordentlich über die zahlreiche Teilnahme und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. **Stefan Eich**

Eine-Welt-Gruppe Steinbach

Das diesjährige Frauenfrühstück



Am 4. Nov. hatte die Eine-Welt-Gruppe zum 20. Mal ins herbstlich geschmückte evangelische Gemeindehaus eingeladen. Ein großes Büffet, unter anderem mit fair gehandeltem Kaffee, Tee und Saft von der GEPA, köstlichem Brot und Bröchen vom Quellenhof, regionalen Produkten und selbst gebackenen Kuchen erwartete die über 60 Besucherinnen. Nachdem sich alle gestärkt hatten, berichtete die Referentin, Prof. Dr. Monika Treber von der Christlichen Initiative Internationales Lernen e.V. (CIL) über ihr Projekt, das sie mit deutschen Frauen, westafrikanischen Frauen, die in Frankfurt leben und Frauen in Kamerun gemeinsam durchgeführt hatte. Die Veranstaltung stieß auf großes Interesse und regte zu intensiven Gesprächen an. **Das nächste Frauenfrühstück findet 2018 wieder am ersten Samstag im November, dem 3.11.2018, statt.**

Auch auf dem Weihnachtsmarkt ist die Eine-Welt-Gruppe vertreten. Es gibt fair gehandelte Lebensmittel und Kunsthandwerk, selbst gebackene Bethmännchen und selbst gekochte Marmelade aus ökologischem Anbau. Über einen Besuch an unserem Stand freuen wir uns.

Fotos und Text: Margit Gönsch





Martinsumzug der Kita „AM WEIHER“ im Bild von Dieter Nebhuth



Freiwillige Feuerwehr Steinbach/Ts.

Am 11.11.2017 lud der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach seine Mitglieder zur diesjährigen Vereinsfeier in das erst kürzlich wiedereröffnete Bürgerhaus in der Untergasse ein. Damit kehrte die Vereinsfeier nach der Brandnacht und dem Wiederaufbau an ihren ursprünglichen Veranstaltungsort zurück. Der 1. Vorsitzende Ralf Kiwitzki eröffnete pünktlich um 20 Uhr die Veranstaltung mit einem Grußwort an die rund 170 erschienenen Mitglieder und Ehrengäste, sowie Bürgermeister Dr. Stefan Naas und das Magistratsmitglied Claudia Wittek. Im selben Atemzug freute sich Ralf Kiwitzki mit der Veranstaltung wieder im Bürgerhaus zu sein und dankte auch nochmal der TuS Steinbach für die Benutzung der Räumlichkeiten und deren Hilfe bei der Organisation in den letzten Jahren. In diesem Jahr sorgte der Caterer „Mund-Art“ aus Oberursel bei der Vereinsfeier für die Verpflegung und stellte das Servicepersonal bereit. Der 1. Vorsitzende warf auch einen Blick auf das vergangene Jahr zurück. So fanden das Stadt- und das Spritzenhausfest mit dem Motto „Hessische Nacht“ erneut großen Anklang bei den Steinbacher Bewohner/Innen. Auch der diesjährige Weihnachtsmarkt steht erneut vor der Tür. Im Anschluss wurden die Vereinsehrungen vollzogen. So wurden für 25

Förderverein der Feuerwehr feiert Vereinsfeier

jährige Mitgliedschaft Andreas Nöll, Rolf-Dieter Heun und Oliver Wehle geehrt. Auf stolze 40 Jahre Mitgliedschaft können Claus Gundel, Günter Wolf und Wolfgang Bödicker zurückblicken. Karlheinz Saur, auch lange für die Einsatzabteilung tätig, konnte zu 50 Jahren Mitgliedschaft beglückwünscht werden und erhielt ebenfalls wie Heinz Matthäus seine Ehrenurkunde, der schon seit 60 Jahren Vereinsmitglied ist und auch lange in der Wehr aktiv tätig war. Anschließend betrat der Stadtbrandinspektor Mathias Bergmann und sein Stellvertreter Dr. Markus Port die Bühne. Gemeinsam überreichten sie die Anerkennungsprämien des Landes Hessen. Für 10 Jahre wurde Benjamin Brozio geehrt. Thorsten Braun, Frank Settler und Thomas Wauer sind seit 20 Jahren aktiv dabei und erhielten ebenfalls ihre Urkunden. Sogar stolze 40 Jahre im Dienste der Steinbacher Feuerwehr ist Claus Gundel. Nach den Ehrungen wurden vom Förderverein und Bürgermeister Dr. Stefan Naas noch zwei Förderungen des Vereins an die Einsatzabteilung und Jugendfeuerwehr übergeben. Die Einsatzabteilung erhält neue Handschuhe für die Technische Hilfeleistung. Diese sind aus anderen Materialien als die Feuerschutzhandschuhe und man hat ein wesentliches besseres Fingerspitzengefühl bei filigranen Arbeiten.

Auch die Jugendfeuerwehr greift stets bei Festen tatkräftig mit an und kann sich jetzt über eigene Jugendfeuerwehrgrillschürzen freuen. Zudem werden die Jugendlichen noch mit Wintermützen ausgestattet. Auch der Bürgermeister dankte den Aktiven für ihre Arbeit und den Vereinsmitgliedern für ihre Unterstützung. Besonders jedoch bedankte er sich bei den Familien und Angehörigen der Feuerwehrmänner und Frauen. Diese hätten es nicht immer einfach und doch immer Verständnis für den Aktiven. Hinter jedem Angehörigen der Feuerwehr steht ein noch stärkerer Partner und Familie betonte Stefan Naas. Im Anschluss startete ein weiterer Höhepunkt des Abends. Der Showact „Smiley-Garfield“ betrat im knallig roten Anzug die Bühne und gab mit seiner souligen Stimme ein paar Coverhits zum Besten, welche rasch die Tanzfläche füllten. Danach wurden Lose für die Tombola verkauft und verlost, mit deren Einnahmen die Arbeit des Fördervereins unterstützt wird. Für Stimmung sorgte die „Partyband chic“ und so riss die gute Stimmung auch nach der Verlosung nicht ab und es konnte eine gelungene Vereinsfeier langsam ausklingen.



Steinbacher Werkstattkreis

„Begegnungen“ des Werkstattkreises im Bürgerhaus

Die diesjährige Kunstausstellung des Steinbacher Werkstattkreises fand vom 27. Okt. bis 5. November im wiedereröffneten Bürgerhaus statt. Bei der gut besuchten Vernissage unterstrich Bürgermeister Dr. Stefan Naas in seiner Eröffnungsansprache die Bedeutung des Bürgerhauses als Ort der Begegnung für die Steinbacher Vereine. Er freute sich, dass es gerade einer kulturellen Institution wie dem Werkstattkreis mit dem Bürgerhaus möglich sei, für seine Ausstellungen in Steinbach einen ansprechenden Rahmen vorzufinden, auch wenn nun eine städtische Nutzungsgebühr anfallen würde. Das Thema „Begegnungen“ war für die Künstlergruppe jedoch nicht allein auf das Bürgerhaus fixiert, sondern sollte Begegnungen zwischen Menschen und auch mit der Kunst beinhalten, betonte der Vorsitzende Dr. Harald Tschakert in sei-



ner Begrüßung. Entsprechend waren über 10 Bilder diesem Thema gewidmet. Aber auch eine Reihe von Arbeiten mit anderen Motiven war zu sehen, wie immer in einem breiten Spektrum an malerischen Techniken und Stilrichtungen. Besondere Würdigung fand die vierzigjährige Gründung des Werkstattkreises und dass von den Mitgliedern des Jahres 1977 als einziger Horst Käse noch immer aktiv dabei ist. Von Harald Tschakert konnten auch zwei neue Mitglieder vorgestellt werden, Anita Sutphen und Rüdiger Voerste, beides Steinbacher mit verschiedenen künstlerischen Aktivitäten. Das langjährige Mitglied Manfred Ludwig, zum Jahresanfang verstorben, wurde mit einem Nachruf geehrt. Zur musikalischen Einstimmung auf die Ausstellung hatte Franziska Bank eine Reihe von Chansons ausgewählt, die in

Varietés und Cafés Begegnungen von Menschen begleiteten. Der Spendenaufruf von Harald Tschakert wurde, vom Bürgermeister unterstützt, sehr positiv von den Anwesenden und auch während der Ausstellungstage aufgenommen, wofür sich der Werkstattkreis an dieser Stelle besonders bedanken möchte. Die ausstellenden Künstlerinnen und Künstler waren: Yüksel Akpinar, Franziska Bank, Irene Bleimann, Renate Götz, Hans Groh, Horst Käse, Kristina Müller-Bank, Anita Sutphen, Dr. Harald Tschakert und Ursula Zimmermann. Künstlerisch Interessierte, die sich eine Mitarbeit im Werkstattkreis vorstellen können, sind gerne eingeladen sich mit den Mitgliedern dieses Kreises in Verbindung zu setzen

Fotos Rüdiger Voerste, Text Dr. Harald Tschakert

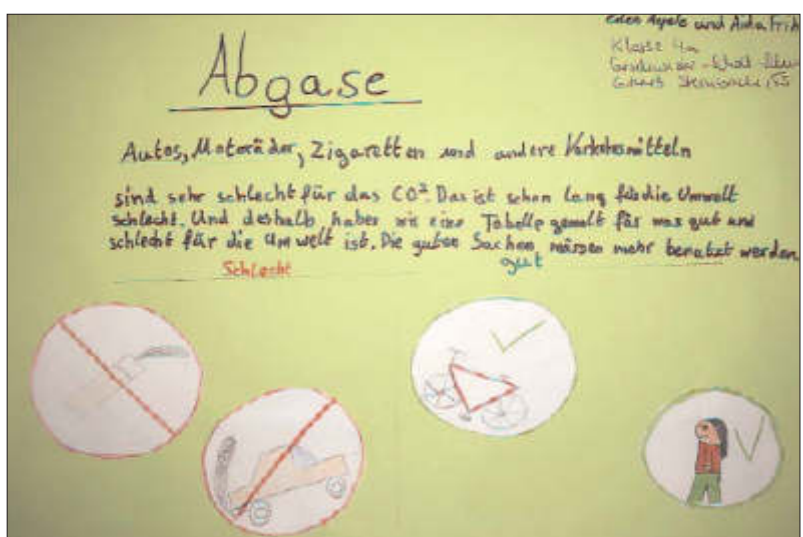


Mit Roswitha und Manfred Herrmann unterwegs

Mit dem Reisemobil von Steinbach auf die Arabische Halbinsel.
"Ja, hatten sie denn keine Angst?" Diese Frage wurde immer und immer wieder gestellt. Roswitha und Manfred Herrmann, vielen, auch über unsere Stadt hinaus gut bekannt, packte wieder einmal das Fernweh. Über die Türkei und dem Iran an den Persischen Golf, auf die Arabische Halbinsel. Nicht nur großartige Landschaften waren zu sehen, sondern auch viele freundliche, hilfsbereite Menschen, wohin sie auch kamen. Nein, Angst mussten sie nicht haben. Elf grosse und kleine Reisemobile kämpften sich über Schotterpisten und durch Sand. Niemand nahm Schaden. Landschaften und spektakuläre Gebäude, forderten die Augen täglich aufs Neue. Da helfen

**„Mit dem Reisemobil die arabische Halbinsel erkundet“**

Am 02.11.2017 hielt Manfred Herrmann wieder einen hervorragenden Vortrag über seine Reise, die er gemeinsam mit seiner Ehefrau Roswitha in ihrem Reisemobil unternommen hatte. Roland Fiedler hat wieder eine lebendige und wunderbare PowerPoint-Präsentation erstellt. Zur Freude der vhs und Familie Herrmann war es möglich, den Vortrag im neuen Bürgerhaus auszurichten. So waren die Teilnehmer nicht nur gespannt auf den Reisebericht von Herrn Herrmann, sondern konnten auch das sehr schön wieder hergestellte Bürgerhaus bewundern. Die ersten eingeschworenen „Fan's“ kamen bereits über eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung, um sich die besten Plätze zu sichern. Pünktlich um 19:00 Uhr entführte Manfred Herrmann seine über 150 Zuschauer, mit wunderschönen Bildern, in die Welt des Orients. Mit einer Leichtigkeit

**Geschwister-Scholl-Schule****Grüne Meilen für ein besseres Weltklima**

Seit Jahren motiviert die Kindermeilen-Kampagne, sich im Alltag umweltfreundlich fortzubewegen und „Grüne Meilen“ zum Schutz des Weltklimas zu sammeln. Jeder Weg, der klimaschonend zu Fuß, mit dem Roller oder Rad, per Bus oder Bahn zurückgelegt wird, zählt eine Grüne Meile. Auch die Geschwister-Scholl-Schule beteiligte sich im September innerhalb einer Aktionswoche an der Kampagne. Die Summe von 7.751 Grünen Meilen wurde an das Klimabündnis weitergereicht, die diese dann an die Teilnehmer der UN-Klimakonferenz weiterleiten wird. Die Schülerinnen und Schüler waren nicht nur fleißig, sondern haben sich auch intensiv mit dem Klimaschutz beschäftigt.

Fiona, Klasse 3d: Im September hatten wir eine Woche, die hieß: Grüne Meilen. In der haben wir nicht so viel Strom benutzt und nicht so viel vom Rewe gekauft. Wir haben auch alle 7.751 Punkte gesammelt.

Arda, Klasse 3d: Ich bin immer mit dem Fahrrad hin und zurück. Ich war fleißig und das hat viel Spaß gemacht.

Aliyah, Klasse 3d: In der Schule gab es eine Aktionswoche. Dort sammelte man Meilen, um viel für die Umwelt zu tun. Verschiedene Aufkleber konnte man sammeln. Die klebte man in ein Sammelalbum. Und so sammelten wir viele Punkte und hatten Spaß dabei.

Juel, Klasse 3d: Die Woche war spannend. Wer mit Fahrrad oder Roller zur Schule kam, hat dann eine Grüne Meile gekriegt.

Nick, Klasse 3d: Wir haben versucht, eine Woche überhaupt nicht mit dem Auto zu fahren.

Silvia Maric

Dem Winter entflohen, Menschen entdeckt.

keine Berichte im Fernsehen, nein, um das zu begreifen, muss man es wirklich gesehen haben. Für die Heimreise verschifften sie ihr Reisemobil Richtung Bremerhaven und sie flogen nach Hause. Flugzeit 6 1/2 Stunden. Ihr Auto nahm einen kleinen Umweg über Korea und war.....schwups, schon nach vierzehn Wochen wieder da. Herrmanns in Steinbach, Auto auf Weltreise. Fazit: Der Vortrag im Rahmen der VHS-Hochtaunus/Steinbach am Donnerstag, dem 2. November 2017 im „neuen“ gut besuchten Bürgerhaus, war wieder einmal ein voller Erfolg. Wir freuen uns schon auf den nächsten Bericht, denn zu Hause bleiben die Beiden bestimmt nicht. Alles Gute weiterhin, viel Gesundheit und immer genug Luft in den Reifen.

B.Dieter Baunach

Rufen Sie uns an und

Sie erhalten ein kostenfreies Angebot von
Helmuth Weber e.K., Dipl. Ing. für
kostenfreie Auftragsvermittlung
Baudienstleistungen

61449 Steinbach/Ts. • Taunusstraße 4

Telefon/Fax 061 71/98 99 77 oder 91 23 49

Beratung • Verkauf • Ausführung

• Fenster	• Garagen Schwing	• Laminat, Paneele	• Innenausbau
• Türen	• -Sektionaltore	• Fertigparkett	• Treppen, Zäune
• Rollläden	• Küchen &	• Boden-, Mosaik-	• Geländer
• Markisen	• -Arbeitsplatten	• & Wandfliesen	• Metallbau

Weitere Tätigkeiten auf Anfrage.

Wir montieren u. verlegen gerne Ihre im Baumarkt selbst gekauften Materialien.

Wir arbeiten pünktlich, fachgerecht, kostengünstig.

BOBBI ALTHAUS

- Büroartikel
- Schulbedarf
- Biom. Paßbilder
- Schreibwaren

**NEU IM SORTIMENT:
Die Kalender
für 2018 sind da!**

• NEU Glückwunschkarten zum selber Ausmalen!!

Bahnstr. 3 • 61449 Steinbach • Tel. 06171-981983
E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Steinbacher Skatverein**Skatverein kehrt zurück ins Bürgerhaus Steinbach**

Spielabend: Jeden Freitag ab 18.00 Uhr

Wir spielen 2 Serien à 48 Spiele nach der Internet. Skatordnung (Beginn 1. Serie: 18:00 Uhr; Beginn 2. Serie: ca. 20:15 Uhr) Startgeld: 2,50 € (pro Serie), Jugendliche zahlen kein Startgeld Verlustspielgeld: 1.-2. Spiel = 0,50 €, dann 1 €, pro Spiel; Eingepasste Spiele: 0,50 €, (pro Einpasser) Unser Vereinslokal: Bürgerhaus Steinbach, Clubraum 1. OG, Gartenstr. 21, 61449 Steinbach (Ts). So erreichen Sie uns und erfahren mehr über den Verein: Tel. 06171 75791 oder 0178 746 2820 Bernhard Haub 2. Vorsitzender, Internet: <http://www.steinbacher-sv.de> E-Mail: bemo.haub@t-online.de - Einfach Freitagabends vorbeikommen und mitspielen . . .

Café „Trau dich“ am**Kuchen- und Tortenspende für das Café „Trau dich“ beim Steinbacher Weihnachtsmarkt gesucht!****ERLÖS FÜR DIE STEINBACHER JUGENDFEUERWEHR**

Liebe Steinbacherinnen, liebe Steinbacher, wer kann einen selbstgemachten Kuchen oder eine Torte beisteuern für das Café „Trau dich“ beim Steinbacher Weihnachtsmarkt am 9. / 10.12.2017 (Backhaus, Kirchgasse 1, 1. OG)? Auch in diesem Jahr findet es wieder statt, das inzwischen traditionelle Café im Trausaal des Backhauses. An beiden Weihnachtsmarkttagen werden ab 14 Uhr leckere Kuchen, Torten, Kaffee und Tee für einen guten Zweck angeboten. Der Erlös geht dieses Mal an die Steinbacher Jugendfeuerwehr. Damit soll laut den federführenden Organisatorinnen Gabriele Eilers und Sigrud Hilbig die sinnvolle Arbeit der Jugendorganisation der Feuerwehr unterstützt werden. Jugendfeuerwehren werden gebraucht, um die Freiwilligkeit innerhalb der Feuerwehren zu sichern und um Jugendlichen aus allen sozialen Schichten und Bildungsstufen zu zeigen, was Gemeinsinn bedeutet. Wir bitten um Unterstützung und Rückmeldung bis spätestens 2. Dezember 2017. Gerne auch weitersagen. Ansprechpartnerinnen für die Kuchen- und Tortenspenden: Tanja Dechant-Möller: tanja.dechant-moeller@email.de und Simone Horn: simone.michael.horn@gmx.de, Telefon: 06171/883767.

Frauenstammtisch - Helga Kaddatz**Frauenstammtisch 5.12. Ratsstube 19.00 Uhr**

Der nächste Frauenstammtisch findet am 5.12.2017 um 19.00 Uhr in der Ratsstube, Gartenstr. 21 statt.

Helga Kaddatz

Steinbach Geschichten von Hans Pulver**Der „rote Lorei“**

Zur Bürgermeisterwahl anno 1932 traten drei Kandidaten auf: Karl Molitor (er amtierte von 1919 bis 1932), Jean Heinrich und ohne Vornamennennung Lorei (auf einem Flugblatt steht u. a. „...für ein rotes Steinbach... K.P.D. Ortsgruppe Steinbach“). Der „rote Lorei“ („Stimmt am Sonntag für den roten Lorei, den Kandidaten des Kampfes gegen Ausbeutung und Unterdrückung!“) hatte diese Worte parat: „Werkätige von Steinbach: ...Ihr müßt die Einheitsfront aller Schaffenden herstellen gegen jede weitere Ausbeutung.“ Und dann: „Klassen-genossen: Ihr dürft Euch jetzt nicht verleiten lassen, nach den Gesichtspunkten der Verwandtschaft oder der Person zu wählen. Heinrich und Molitor werden diese Führer nicht sein! Heinrich und Molitor (Mitglieder der SPD) sind nichts anderes als elende Futterkripenjäger, die sich auf Eure Kosten einen Posten verschaffen wollen. (...) Wählt auch in der Stichwahl den Kandidaten der revolutionären Arbeiterschaft, den Genossen Lorei. Alle Stimmen für diesen Kandidaten. Er wird Euer Führer sein gegen die Ausbeuter!“ Und wie ging die Bürgermeisterwahl aus? Es siegte Jean Heinrich. „Der zurückliegende Wahlkampf voller Bitterkeit hatte tiefe Wunden geschlagen. Das Dorf war mehr oder weniger gespalten.“ (Dr. Fritz Krause) Interessant: Jean Heinrich wurde später Bürgermeister von Egelsbach – und Karl Molitor sein Sekretarius. Hans Pulver

Verein für Geschichte und Heimatkunde**Ausstellung „Altes Bürgerhaus – Neues Bürgerhaus“**

Freitag, 8. Dez. 2017, 18 Uhr im Museum (im Backhaus), Kirchgasse 1.

Da wir anlässlich der Einweihung unserer neuen Vitrine und der Eröffnung der Ausstellung „Leben im Bürgerhaus, 1969 – 2013“ im neuen Bürgerhaus nicht viele Fotos präsentieren konnten, haben wir parallel dazu in unserem Museum eine Fotoausstellung „Altes Bürgerhaus – Neues Bürgerhaus“ konzipiert, die ebenfalls das Leben im Bürgerhaus dokumentiert. Zur Eröffnung der Ausstellung laden wir Sie herzlich ein am Freitag, dem 08. Dezember 2017, um 18 Uhr im Museum (im Backhaus), Kirchgasse 1. Auch während des Weihnachtsmarktes kann die Ausstellung besichtigt werden. Öffnungszeiten: Samstag, 09.12.17, von 14 bis 18 Uhr - Sonntag, 10.12.17, von 14 – 17 Uhr. Danach ist das Museum bis Januar 2018 geschlossen.

Ilse Tesch

**Angelsportverein Steinbach****Steinbach - Angler-Weihnachtsfeier - am 02. Dez. 2017**

Wir erinnern unsere Mitglieder an die Weihnachtsfeier am Samstag, den 02. 12. 2017, Beginn um 18.30 Uhr (Einlass 18.00 Uhr). Die Feier findet im Kolleg, 1.Stock in der Friedrich-Hill-Halle, der Turnhalle der TuS, in der Obergasse 33 statt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Gerd Pfeiffer, Tel. 72618

Facebookgruppe Steinbacher Stadtgespräch**764 Mitglieder sind aktuell dabei.**

Wir haben unsere Gruppenmitglieder der Facebookgruppe Steinbacher Stadtgespräch gefragt: Postet hier, wie ihr unsere Gruppe Steinbacher Stadtgespräch findet, was für euch hilfreich ist, was eure Beweggründe waren der Gruppe beizutreten etc. Hier ein paar Zitate: „Eigentlich hatte ich damals nur im Quellenhof eingekauft. Dort wurde ich von der lieben Monique in den Chor eingeladen. Simone, glaube ich war es, hat mich dann in das Frauennetzwerk in die WhatsApp-Gruppe und hier in Facebook eingeladen (und noch mehr). Und ich freue mich sehr über die nette Gemeinschaft, die mich so liebevoll in ihre Mitte genommen hat. Ich bin jetzt seit bald 30 Jahren in Steinbach und noch nie habe ich mich so abgeholt gefühlt. Wie heißt es so schön: jederzeit gerne wieder. Es war das Beste, was mir passieren konnte. Dankeschön an die fleißigen und verbindenden Damen um mich herum.“ (Leila Concetti) „Mein Beweggrund ist Heimatliebe und Patriotismus, auch wenn ich schon viele Jahre aus Steinbach weg bin, so bin ich immer noch interessiert was so im Dorf passiert... Aber dass ich mich als Staabacher fühle, leugne ich nicht.“ (George Dragon) „Kurz und schmerzlos, weil Steinbach meine Heimat ist. Auch wenn ich nicht mehr in Steinbach lebe, bin ich bestens informiert.“ (Naima Omar Mohamed) „Ich bin beigetreten, weil ich der Meinung bin, dass man sich für seine Stadt interessieren sollte. Ich finde die Gruppe gut, da ich schon vieles von ihr erfahren habe und auch selbst diese schon genutzt habe, wenn ich etwas mitteilen wollte. Ich lebe schon seit meiner Kindheit in Steinbach und wohne gerne hier.“ (Martina Nake-Theiß) „Ich finde die Gruppe hilfreich, weil man auch als Zugezogene (wie wir es sind) jede Frage zur Stadt stellen kann, sie dadurch auch besser kennenlernt, und weil man über Veranstaltungen informiert bleibt. Vielen Dank den Moderatorinnen und allen, die regelmäßig posten!“ (Mi Luap) „Ich freue mich über die Gruppe, da man Neuigkeiten aus Steinbach schnell erfährt und auch über Veranstaltungen Bescheid bekommt. Ich wohne gerne mit meinem Mann, meiner Tochter (3 Jahre) und meinem Sohn (6 Monate) hier in Steinbach.“ (Meike Gührig) „Auch ich finde die Gruppe toll. Man kann sich austauschen, erfährt schnell Neuigkeiten und von Veranstaltungen.“ (Bianca Gralow) „Hier wird kommunales kurz und bündig auf den Punkt gebracht. Das schätze ich sehr. Ich bin stets gut informiert, wann ich an welcher Veranstaltung teilnehmen möchte bzw. wie eine solche war, an der ich nicht teilnahm. Dankeschön.“ (SilkeBlock) „Ich wohne auch mit meinen Kindern sehr gerne in Steinbach. Meine Jungs spielen beim FSV Steinbach. Und die Gruppe finde ich auch super, da man so ziemlich alles Wesentliche in und um Steinbach mitgeteilt bekommt. Vielen Dank an alle.“ (Annett Mohammad). Die Gruppe ist öffentlich und kann jederzeit über Facebook angesehen und verfolgt werden. Macht weiter mit! Moderatoren: Simone Horn, Melanie Jell und Martina Schwiager

Text: Simone Horn

STADT STEINBACH (TAUNUS)

Verstärkung für die Stadtpolizei

Raser und Falschparker müssen ab sofort in Steinbach noch mehr aufpassen, denn seit kurzem wird das Team der Stadtpolizei um Beate Moog und Sven Koepke um eine weitere Kollegin, Stefanie Heuser, komplettiert. Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit stehen im Mittelpunkt der Stadtpolizei. Bürgermeister Dr. Stefan Naas ist es ein persönliches Anliegen, dass die Kolleginnen und der Kollege Präsenz auf Steinbachs Straßen und Plätzen zeigen. Prävention ist hier das Stichwort! Selbstverständlich zählt auch die Überwachung des fließenden und ruhenden Verkehrs zu den Tätigkeiten, aber zukünftig soll unter anderem auch verstärkt nach Personen, die illegal und wild ihren Müll im Stadtgebiet ablagern, ermittelt werden. Dies ist ohne Wenn und Aber eine Ordnungswidrigkeit, die es zu ahnden gilt. Darüber hinaus gibt diese personelle Ausstattung die Möglichkeit, Graffiti-Schmierereien nachzugehen und auch Hundehalter zu kontrollieren, ob diese ihren Vierbeiner auch tatsächlich dem Steueramt gemeldet haben. Zu einem vielfältigen Beruf, der im engen Kontakt mit dem Bürger nicht immer frei von Diskussionen ist, gehört unabdingbar auch eine gute technische Ausstattung. Auch wenn die Stadtpolizei verstärkt zu Fuß im Stadtgebiet unterwegs sein wird, lässt sich nicht immer auf ein Fahrzeug verzichten. Mit einem entsprechend weiß-blau lackierten Elektrofahrzeug ist die Stadtpolizei flüsterleise, aber vor allem umweltfreundlich unterwegs.



Auf dem Bild von links: Stefanie Heuser, Sven Koepke, Beate Moog und Bürgermeister Dr. Stefan Naas. Foto: Nicole Gruber

Präventionsrat tagte - Steinbachs Sicherheit im Blick

Nachdem die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 23.10.2017 einen Beschluss zur „Beseitigung gegenwärtiger sicherheitsrelevanter Missstände und Prävention“ fasste, handelte Bürgermeister Dr. Stefan Naas unverzüglich und lud die Mitglieder des Steinbacher Präventionsrates zu einer Sitzung ein. Am 09.11.2017 tagte das Gremium, dem neben Vertretern der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung auch die Polizei, die Kirchengemeinden, die Feuerwehr, die Schulleitung der Geschwister-Scholl-Schule und das Caritas-Beratungsbüro angehören unter dem Vorsitz des Rathauschefs. Hauptaugenmerk der Beratungen lag auf dem subjektiven Empfinden mancher Steinbacher, wonach sich in letzter Zeit die Fälle von Sachbeschädigungen und Schmierereien an öffentlichen und privaten Einrichtungen mehren. Der Leiter der Polizeistation Oberursel, Volker Stächer, sowie der Leiter der Ermittlungsgruppe Oberursel als auch der Schutzmann vor Ort berichteten, dass nach ihren Erkenntnissen ein Großteil der Sachbeschädigungen sowie Diebstähle von Motorrollern auf eine kleine Gruppe von Jugendlichen und Heranwachsenden zurückzuführen ist, die derzeit Steinbach als ihren bevorzugten „Tätigkeitsbereich“ auserkoren hat. Volker Stächer versicherte, dass die Polizei dicht an diesem Thema sei und sich bald ein Ermittlungserfolg einstellen wird, er aber verständlicherweise keine Details zu laufenden Ermittlungen kundtun kann. Neben den von dieser Gruppe verursachten Sondereffekten ist laut Polizei eine Verschlechterung der Sicherheitslage in Steinbach jedoch ausdrücklich nicht festzustellen. Das Fazit der Polizei beruhigte alle Anwesenden und so konnte Bürgermeister Naas am Ende der Sitzung resümieren, dass sich die Sicherheitslage in Steinbach (Taunus) vergleichbar mit der in Kronberg und Oberursel und damit auf einem guten Niveau befindet.

Herzliche Einladung an alle Interessierten!



Den Sommer ins Haus holt Caroline Bechtold beim Informationsabend der Projektgruppe „Steinbach blüht“ zum Thema naturnahes Gärtnern am Dienstag, dem 28. November um 19:00 Uhr im Stadtteilbüro. Herzlich eingeladen sind alle, die gerne in der Gruppe naturnah gärtnern wollen, aber auch alle, die sich einfach nur über das Thema oder das Projekt informieren möchten oder Anregungen für den eigenen Garten suchen. Ziel der Projektgruppe ist es, in Steinbach vermehrt heimische Pflanzen anzusiedeln, die im Anspruch genügsam sind und die optimale Weide für Insekten darstellen. Die Pflege der Beete ist nicht aufwändig, das Gewusst-wie ist schon „die halbe Miete“. Wer Lust auf Farben, auf Blumen, auf Natur, auf Aktivität in Gemeinschaft im Freien hat und wer hin und wieder ein Auge auf die angelegten Beete haben mag, ist bei der im Aufbau befindlichen Gruppe „Steinbach blüht“ richtig! Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Bärbel Andresen, Stadtteilbüro Soziale Stadt, Wiesenstraße 6 in Steinbach, Telefon 06171/ 2078440 Foto: Bärbel Andresen

Erste Bürgerversammlung 2017 im neuen Bürgerhaus



Die erste Bürgerversammlung in diesem Jahr fand erstmals wieder im großen Saal des Bürgerhauses statt. Großes Interesse lockte viele Bürgerinnen und Bürger am Dienstagabend, 7. November 2017, in die Untergasse. Zur Bürgerversammlung hatte Stadtverordnetenvorsteher Manfred Gönsch geladen, der zur Präsentation der einzelnen Themenfelder das Wort an Bürgermeister Dr. Stefan Naas übergab. Der Rathauschef zog eine beeindruckende Bilanz der aktuellen Projekte und gab einen Überblick über den aktuellen Sachstand zum Neubau der Katholischen Kindertagesstätte, den neuen Wohngebieten „Alter Cronberger Weg“ und „Taubenzehner II“, dem neuen Gewerbegebiet „Im Gründchen“ sowie zu den Projekten im Rahmen der „Sozialen Stadt“ sowohl im städtebaulichen als auch sozialen Bereich. Viele Projekte sind erfolgreich abgeschlossen. Das Bürgerhaus konnte dieses Jahr in Betrieb genommen werden. Großes Interesse herrschte zum Abschluss des Abends am geplanten neuen Frankfurter Stadtteil entlang der A5. Bürgermeister Dr. Stefan Naas gab einen Überblick zu den bisherigen Planungen, beantwortete die Fragen der Bürgerinnen und Bürger und lud alle zur öffentlichen Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 28. November um 19 Uhr in das Bürgerhaus, zu der auch der Frankfurter Planungsdezernent Mike Josef anwesend sein wird, ein.

Foto: Alexander Müller

Bürgermeister legt erneut Haushalt mit Überschuss vor

Steinbach ist auf einem guten Weg
Nachdem der Etatentwurf für das Jahr 2018 vom Bürgermeister in die letzte Sitzung der Stadtverordnetenversammlung eingebracht wurde, beraten nunmehr die Parlamentarier über das vom Magistrat vorgelegte Zahlenwerk. Der Haushalt für das Jahr 2018 weist in der Geschichte Steinbachs erstmals ein Volumen von über 20 Millionen Euro aus – „historische Spitze“, so der Rathauschef in seiner Haushaltsrede. Sehr erfreulich ist, dass der Haushalt 2018 der dritte in Folge ist, der ein ausgeglichenes Zahlenwerk beinhaltet. Im Ergebnishaushalt, also dem Teil aus dem die laufende Verwaltung bestritten wird, stellt auch im kommenden Jahr die Kinderbetreuung mit rund 4,5 Millionen Euro die größte Ausgabe dar. Da im Investitionshaushalt zudem noch eine Million Euro an Zuschuss für den Neubau der Katholischen Kindertagesstätte „St. Bonifatius“ steht, ist für Naas klar, dass das Hauptaugenmerk im kommenden Jahr, wie in den Jahren zuvor, im Bereich der Betreuung und frühkindlichen Bildung liegt. Ein weiterer Schwerpunkt in 2018 ist, der zweite Bauabschnitt der „Neuen Stadtmitte“, also die Umgestaltung des St.-Avertin-Platzes am Bürgerhaus. Allein hierfür sollen 750.000 Euro aufgewendet werden, von denen zwei Drittel durch Zuschüsse des Städtebauprogrammes „Soziale Stadt“ abgedeckt werden. Ein weiteres Landesprogramm soll im kommenden Jahr für den Ausbau der Waldstraße zwischen Neuwiesenweg und Phorms Schule verwendet werden. Die Phorms Schule wird sich mit 120.000 Euro an dem Projekt beteiligen. Weitere investive Maßnahmen werden die Errichtung des Kleinkinderspielplatzes am Steinbach sowie die Neugestaltung der Thüringer Anlage und der Freizeitanlage entlang des Weges zwischen Berliner Straße und Gewerbegebiet sein. Das Investitionsvolumen beträgt in 2018 wieder rund drei Millionen Euro, eine Spitzenleistung für Steinbach.

Stadtbücherei Steinbach

Vorlesestunden der Stadtbücherei im Dezember

Vorlesestunde der Stadtbücherei - Steinbach im Dezember
Am Mittwoch, den 6. Dezember 2017 werden in der Stadtbücherei von 16.00 - 17.00 Uhr Geschichten zum Advent vorgelesen. Im Anschluss darf noch gemalt werden. Der Flohmarkt von der Stadtbücherei - Steinbach, ist immer zu den Öffnungszeiten der Bücherei geöffnet. Weihnachtbücher für Kinder und Erwachsene sind reichlich vorhanden.

Die Bücherei hat wie folgt geöffnet:

Mo von 15.00 - 17.00 Uhr
Die 15.00 - 19.00 Uhr
Mi geschlossen
Do 15.00 - 17.00 Uhr
Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Sa 10.00 - 12.00 Uhr

Weitere Fragen beantwortet die Stadtbücherei unter Tel. 06171-7000 50, oder E-Mail an buecherei@stadt-steinbach.de

Mit freundlichen Grüßen Steffen Bonk

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

„Konfi-Highlight 2017“

Zusätzlich zur umfangreichen Konfirmandenarbeit der beiden Pfarrer lädt auch der Jugendausschuss der Ev. St. Georgsgemeinde die Konfirmandinnen und Konfirmanden zu einem alljährlichen „Konfi-Highlight“ ein. Wie in den vergangenen Jahren trafen sich in kalter Novembernacht die Konfis mit Vertretern des Jugendausschusses, um in lockerer Runde beisammen zu sein und eine Taunus-Wildschweinkeule, Stockbrot sowie gegrillte Marshmallows am offenen Lagerfeuer zuzubereiten. Die Firma Zipf stiftete wieder das nötige Buchen-Brennholz, mit welchem es sich obendrein sehr gut gegen die Außentemperaturen des nebligen Abends kämpfen ließ. Im Namen des Jugendausschusses bedankt sich Andreas Mehner bei Andrea Lerch, Jared Fendel und Nils Halling, die den lustigen Abend durch ihre Mithilfe möglich gemacht haben.



Marschner
ROLLÄDEN • MARKISEN • TORE
Telefon 0 61 71 - 7 62 15
www.marschner-rolladenbau.de

KLAIBER MARKISEN

Schenken mit warmer Hand

Manchmal fragt man sich: Soll mein Vermögen erst nach meinem Tod übergehen oder soll ich schon zu Lebzeiten etwas aus der Hand geben?

Es gibt viele Gründe, die für eine **lebzeitige Übertragung** von einzelnen Vermögensgegenständen sprechen können:

- Eltern möchten ihren Kindern den Berufsstart oder die Familiengründung mit einer **Schenkung** erleichtern;
- in einem Familienunternehmen soll die Nachfolgefrage zu Lebzeiten geregelt werden;
- der **Vermögensübergang** zwischen den Generationen soll steuerlich optimiert werden.

Lassen Sie sich kompetent über die **Vor- und Nachteile von lebzeitigen Zuwendungen** beraten.



GABRIELE GLOTT-BÜRGER
Rechtsanwältin und Notarin
Industriestraße 1
61449 Steinbach/Ts
Tel. 06171/75021
info@anwaelte-vgb.de
www.anwaelte-vgb.de

VEIDT & GLOTT-BÜRGER

Rechtsanwälte & Notarin

Karosserie Fachbetrieb **Autoprofis**
www.rw-autoprofis.de

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosseriebaufachbetrieb

WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

GESCHENKIDEEEN
FLORISTIK
DEKORATION
PFLANZEN

Hibiscusblüte
0176 - 329 503 66
Christiane Rudolph
Kurmainer Straße 114a
in Oberursel / Weißkirchen

Sie suchen zur Weihnachtszeit eine individuelle Dekoration?
Dann schauen Sie bei mir herein!

Geschäftszeiten: Freitag von 10-18 Uhr - Samstag 10-13 Uhr
Zusätzliche Öffnungszeiten in der Vor-Adventswoche:
Dienstag bis Donnerstag von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

„Irish Christmas“ Irische Musik- und Tanzshow aus Irland

Festliche Lieder, fröhliche Tänze und stimmungsvolle Musik – die irische Truppe Cheol Chiarrai aus Kerry (Künstlerischer Leitung: Mary Millane) bringt die Festtagstraditionen der Grünen Insel mit diesem Abend voll irischer Lebenslust auch zu uns. „Irish Christmas“ lässt alte irische Weihnachtstraditionen wieder aufleben und bezaubert u. a. mit den wilden Melodien der irischen Fiedel, den seelenvollen Klängen der Flöte, dem rhythmischen Trommeln der Bodhran oder den halbscherischen Läufen des Akkordeon. Von fünf Live-Instrumentalisten auf der Bühne begleitet singen Sängerin und Sänger traditionelle und moderne irische (und vielleicht auch deutsche) Weihnachtslieder. Und wenn dann noch zwei Tänzer in soft und hard shoes mit unnachahmlichem Elan die irischen Reels und andere festliche Tänze vorführen, wird es den meisten Zuschauern schwer fallen, ruhig auf ihren Stühlen sitzen zu bleiben. **„Irish Christmas“ bietet am Donnerstag, 14.12.2017 um 20.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36** einen kleinen Einblick in die fröhliche irische Weihnachtszeit zwischen Tradition und Moderne. Karten gibt es ab sofort im Rathaus, Gartenstraße 20, Büro des Bürgermeisters, oder an der Abendkasse. Der Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V. und die Konzertdirektion Landgraf wünscht allen Besuchern viel Spaß.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach**Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29**

Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtko Telefon: 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel.: 7 48 76, Fax: 7 30 73
 Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr, Donnerst. 8-12 Uhr
 Freitag 10-12 Uhr

Kindertagesstätte „Regenbogen“ Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

GOTTESDIENSTE**Ewigkeitssonntag**

Sonntag 26.11. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtko) Kollekte: Für die Stiftungsfonds „DiaDem- Hilfen für Demenzzranke Menschen“
 14.00 Uhr Andacht in der Friedhofskapelle auf dem Steinbacher Friedhof (Pfarrer Herbert Lüdtko) Kollekte: Für die ökumenische Diakoniestation Kronberg und Steinbach Musik für die Seele in der St. Georgskirche (siehe separates Plakat)
 Sonntag 03.12. 11.00 Uhr Musikalische Familienkirche im Ev. Gemeindehaus „Missa for youth“ Popmesse von Tjark Baumann (Pfarrer Werner Böck) Kollekte: Für das Musikprojekt
 Sonntag 10.12. 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtko und Pastoralreferent Chr. Reusch) Kollekte: Für einen gemeinsamen Zweck

Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29

Dienstag 28.11. 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 18.00 Uhr Kinderprojektchor
 20.00 Uhr Kirchenchor in Niederhöchstadt
 Mittwoch 29.11. 15.00 Uhr Besuchsdienst für Seniorengestaltungstage
 19.00 Uhr Probe „Missa for youth“
 Donnerstag 30.11. 16.00 Uhr Spielkreis
 18.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder
 Samstag 02.12. 10.00 Uhr Generalprobe „Missa for youth“
 Dienstag 05.12. 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 18.00 Uhr Kinderprojektchor
 20.00 Uhr Kirchenchor in Niederhöchstadt
 Mittwoch 06.12. 19.00 Uhr Mittwochabendkreis
 Donnerstag 07.12. 15.00 Uhr Seniorenkreis Adventsfeier
 16.00 Uhr Spielkreis
 18.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder
 Freitag 08.12. 18.30 Uhr Folklore
 Sonntag 10.12. 14.00 Uhr Kinder- und Jugendbenefizkonzert in der St. Georgskirche

Auch in diesem Jahr sind wir wieder im Rahmen des Steinbacher Weihnachtsmarktes aktiv. Besuchen Sie unsere Stände der Eine-Welt-Gruppe, der Freunde und Förderer der Ökumenischen Diakoniestation Steinbach/Kronberg und des Arbeitskreises Flüchtlinge in Steinbach.

Ev. St. Georgsgemeinde im Internet: www.st-georgsgemeinde.de
 Georgsgemeinde im Internet: www.st-georgsgemeinde.de

Ökumenische Pflegedienste

Ökumenische Diakoniestation Kronberg-Steinbach, Wilhelm-Bonn-Straße 5, 61476 Kronberg, Telefon: 06173-92630 - Fax: 06173-926316

Mobile Soziale Dienste Caritasverband Hochtaunus, Hohemarkstr. 24 b, 61440 Oberursel, Telefon: 06171-6968412 - Fax: 06171-6968421

Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach**Katholische St. Bonifatiusgemeinde Untergasse 27 – 61449 Steinbach**

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag, 16.00-18.00 Uhr; Mittwoch, 09.00-11.00 Uhr

Tel.: 06171/9798021

reusch@kath-oberursel.de

st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de

www.kath-oberursel.de

Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung**GOTTESDIENSTE:**

Sonntag 26.11. 9:30 Uhr Eucharistiefeier mit begleitendem Kinderwortgottesdienst

(Christkönig)

Mittwoch 29.11. 8:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 03.12. 9:30 Uhr Eucharistiefeier

(1. Advent) 11:00 Uhr

Dienstag, 05.12. 6:00 Uhr Laudes – das Morgengebet der Kirche

Mittwoch 06.12. 8:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 10.12. 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum

(2. Advent) Weihnachtsmarkt

VERANSTALTUNGEN:

Dienstag, 28.11. 20:00 Uhr Treffen Visionsteam - Wenn Sie daran mitarbeiten möchten, dass unsere Visio mehr und mehr ins Leben kommt, dann sind Sie herzlich eingeladen, bei unserem Team dabei zu sein. (St. Petrus Canisius, Landwehr 3, Oberursel)

Mittwoch 29.11. 15:00 Uhr Treffen des Frauenkreises

20:00 Uhr Öffentliche Sitzung des Ortsausschusses St. Bonifatius

Donnerstag 07.12. 16:30 Uhr Senioren 97

Sonntag 03.12. 15:00 Uhr Seniorenadventfeier

Freitag, 08.12. 17:00 Uhr Nikolausmarkt der Kita St. Bonifatius

HINWEISE:

• Seniorenadvent am Sonntag, 03.12. um 15.00 Uhr im katholischen Gemeindezentrum: Herzliche Einladung an alle, die gerne eine besinnliche Zeit mit Texten und adventlichen Liedern bei Kaffee und Kuchen verbringen möchten.

• Laudes - Morgengebet der Kirche In der Adventszeit beten wir wieder die Laudes, das Morgengebet der Kirche. Jeden Dienstag um 06.00 Uhr treffen wir uns zum gemeinsamen Gebet in der Bonifatiuskirche. Anschließend besteht die Möglichkeit, miteinander zu frühstücken. (Beginn: Dienstag, 05.12.2017)

• Am 2.12. und 09.12., jeweils um 12.00 Uhr sind Sie eingeladen in die Hospitalkirche in Oberursel: Augenblick mal! Impulse, Stille, Musik für 20 Minuten den Alltag unterbrechen

• Am 7.12. um 15:30 Uhr: Drop In (klusive) ? Familien Café St. Ursula im Hieronymi-Saal des Rathauses Oberursel, Rathausplatz 1. Herzliche Einladung an alle Jungen Familien mal vorbei zu kommen.

Vormerken:

Krippenspiel: Wer wieder beim Krippenspiel an Heiligabend mitwirken möchte, ist herzlich zu einer ersten Probe am Mittwoch, den 13.12.17 um 16.00 Uhr in die katholische Kirche, Untergasse 27, eingeladen.

• Sternsingeraktion 2018: Die Sternsingeraktion findet in Steinbach vom 5.-7.12.2018 statt. Anmeldungen sind bis zum 31.12.2017 möglich über das Formular in der Steinbacher Information oder zunächst telefonisch (9798021 oder per Mail reusch@kath-oberursel.de). Die Vorbereitungs-treffen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden rechtzeitig veröffentlicht.

Mit großer Anteilnahme und Trauer mussten wir
Abschied nehmen von unserem Mitglied und
Parteifreund

Horst Wendel

der im Alter von 83 Jahren nach langer Krankheit
verstorben ist.

Horst Wendel hat sich in vorbildlicher Weise über
Jahrzehnte in Steinbach gesellschaftlich engagiert. Mit
seiner lebenswerten und herzlichen Art hat er unseren
Ortsverband bereichert. Er wird in unserer Mitte fehlen.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Vorstand und Mitglieder
des Ortsverbands der FDP Steinbach (Taunus)

Unser Dank

gilt allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

**Robert
Heuschen**

Greil Heuschen
Astrid Heuschen
Michael Heuschen

Steinbach (Ts.), im November 2017

Wir trauern um unsere viel zu früh
und unerwartet verstorbene Freundin

Lilo Grimm

geb. Steckert

*3.9.1952 † 7.11.2017

Wir werden sie nie vergessen.

Dr. Dagmar Charrier
Edda Krüger
Birgit Schütt
mit unseren Familien

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden
Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons,
damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20

Fax: 98 16 21 · Email: abdelsalam.mousa@t-online.de

Sprechzeiten: Mo bis Freitag von 8 – 12 Uhr

sowie Mo., Di. und Do. von 16 – 18 Uhr,

Mi. und Fr.-Nachmittag keine Sprechstunde!

Dr. Jörg Odewald · Elisabethweg 1 (neben EDEKA) · Tel.: 724 77

www.Dr-Odewald.de · Email: rezepte@dr-odewald.de

Terminvereinbarung: 06171-72477 oder 0151 51185722 - Fax: 79590

Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 15 – 18, Di 8 - 12 + 16 – 19*, Mi 8 – 13

Do *7 – 11 + 15 – 18, Fr 8 – 13

Di *18 – 19 und Do 7 – 8 nur für Berufstätige

Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

Gemeinschaftspraxis**Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg
Tanusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44**

Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de

Sprechzeiten: Mo 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17

Di 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Mi 7:30 – 12

Do 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Fr 7:30 – 12 u. nach Vereinbarung

Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36

Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Gemeinschaftspraxis**Dr. med. K. König, Dr. med. M. Kidess-Michel**

Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.

Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 - Fax: 06171-86575

Sprechzeiten: Mo.-Do. 8-12 Uhr Vormittag - Mo-Do 14-18 Uhr Nachmittag

Mi.+Fr. 8-13 Uhr und nach Vereinbarung

Erreichbarkeit außerhalb der Sprechzeiten: 0 61 73 / 6 49 89

Ärztlicher Bereitschaftsdienst**Hochtaunus-Kliniken,**

61352 Bad Homburg, Zeppelinstraße 20

Tel.: 06172-19292 oder bundesweit 116 117

Dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten

Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut



PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,
Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten



PIETÄT MAYER

GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und See-
bestattungen, Anonymbestattungen, Überfüh-
rungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller
Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des
deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

61449 Steinbach / Taunus
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag

**Charlotte Herbst**

geb. Holub

* 29.06.1927

† 02.11.2017

Danke

an alle, die durch vielfältige Zeichen der Verbundenheit
mit der Verstorbenen und der Familie Trost gespendet haben.
Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Odewald für die medizinische Betreuung
und Herrn Pfarrer Lüdtko für einfühlsame und trostreiche Worte.

Walter Herbst
Friedrich & Annette Herbst
Dr. Bernd & Frieda Herbst
sowie alle Angehörige

Steinbach (Taunus), im November 2017

FDP Steinbach/Ts.

FDP Steinbach besucht Landtag in Wiesbaden



Am 27. Sept. fuhr eine große FDP Gruppe aus Steinbach mit einer Gruppe aus der Wetterau nach Wiesbaden. Wir waren im Landtag in Wiesbaden angemeldet. Zuerst gab es eine interessante Einführung in die Geschichte Wiesbaden & das Stadtschloss bis zum heutigen Tag und Sitz des hessischen Landtag. Danach konnten wir die Räume des Schlosses besichtigen. Alles unter fachkundiger Führung. Darauf folgte die Gegenwart mit einer Anwesenheit in der laufenden Parlamentsitzung. Dort lauschten wir unseren gewählten Volksvertretern. Nach dieser Sitzung konnten wir uns stärken. Bei Kaffee, Wasser, Kuchen und belegten Brötchen folgte eine Einführung in die parlamentarische Arbeit eines Gewählten Mitglied des Hauses. In der weiteren Zeit war Herr Uwe Hahn unser Ansprechpartner für Fragen rund um die Politik. Geduldig erklärte er uns Zusammenhänge und Zuständigkeiten. Mit diesem Wissen und dem Erlebten durchstreifen wir, jeder nach seinem Willen, bei herrlichem Sonnenschein Wiesbaden. Bevor wir um 18 Uhr in den Rheingau zur Weinprobe führen. Dort erwartete uns eine sehr schöne Veranstaltung mit einem leckerem Essen und einigen guten Tropfen. Mit Geschichten um den Weinanbau, Flurbereinigung sowie kleinen Anekdoten. Um 22 Uhr traten wir mit einem großen neuen Wissen den Heimweg an. Alle waren guter Stimmung und sich einig, dieser Tag war super. **Claudia Wittke**

SPD Steinbach/Ts.

SPD fragt Bürgerinnen und Bürger

„Wo drückt der Schuh?“ - diesen Schriftzug trägt der von den Steinbacher Sozialdemokraten kürzlich verteilte Flyer. „Ganz gleich, welches Belangen, welche Anregungen oder welchen Hinweis die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt haben, wir wollen wissen was die Leute beschäftigt“, kommentiert SPD-Chef Moritz Kletzka die Flyeraktion. Nachdem es in letzter Zeit zu einigen Vorfällen gekommen sei, sehen die Steinbacher Sozialdemokraten es als ihre Aufgabe als Volkspartei an, zunächst das Gespräch zu suchen und anschließend die entsprechenden Schritte einzuleiten. Lösungsorientiertes Handeln und zielführende Konsequenzen seien notwendig. Nach dem bisherigen Feedback der Leute wolle man Gespräche mit den Wohnungsbaugesellschaften führen und gemeinsam mit dem Koalitionspartner zum allgemeinen Wohlbefinden der Stadt beitragen. „Unsere Regierungsbeteiligung ermöglicht es uns die notwendigen Schritte umzusetzen und daher freuen wir uns, dass uns bereits zahlreiches Feedback erreicht hat, denn wir haben natürlich eine Verantwortung die Anregungen und Sorgen der Steinbacherinnen und Steinbacher ernst zu nehmen“, sagt der SPD-Fraktionsvorsitzende Jürgen Galinski abschließend. Die Bürgerinnen und Bürger können sich per Mail an „buergerbeteiligung@steinbacher-dialog.de“ wenden oder uns auf unserer Facebookseite „https://www.facebook.com/SPDsteinbach“ eine Nachricht hinterlassen.

CDU Steinbach/Ts.

Jonny Kumar bleibt Vorsitzender der CDU Steinbach



v.l.: Emela Alihodzic, Jonny Kumar, Anita Zadro, Miro Zadro, Heino von Winning
Jahreshauptversammlung mit Neuwahl: Rekordgröße im CDU-Vorstand
 Es ist der größte Vorstand in der Geschichte der CDU Steinbach; 15 Mitglieder sind für die kommenden zwei Jahre in den neuen Vorstand der Steinbacher CDU gewählt worden. Jonny Kumar, der zugleich Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Bildung, Integration, Sport und Kultur in der Stadtverordnetenversammlung in Steinbach ist, wurde im Amt des Vorsitzenden bestätigt. Souverän geleitet wurde die Jahreshauptversammlung von Landrat Ulrich Krebs. „Nicht nur die Versammlung, sondern der gesamte Hochtaunuskreis und insbesondere die Kreisverwaltung sind bei Ihnen in guten Händen“, lobte Kumar den Landrat, der sich bei der Landratswahl am 28. Januar 2018 erneut dem Wählervolk im Hochtaunuskreis stellt. Tanja Dechant-Möller und Gijbertus van der Tang bleiben Kumars Stellvertreter, sie werden von Miro Zadro verstärkt, der als Nachfolger des verdienstvollen Stadtrats a.D. Wolfgang Diemer nun ebenfalls stellvertretender Vorsitzender geworden ist. Weiterhin im Amt bestätigt wurden: Ulrike Linhardt-Woyda (Schriftführerin), Christian Breitsprecher (Schatzmeister), Heino von Winning (Mitgliederbeauftragter), Wolfram Klima, Maximilian Röhl, Christoph Sold und Dagmar Charrier (alle Beisitzer). Neu als Beisitzer sind dabei: Emela Alihodzic, Christian Perpelitz sowie Wolfgang Diemer. Ursula Ramm und Margaret Siegfried hatten nicht wieder kandidiert. „Damit gibt es auch eine deutliche Verjüngung des Vorstands, der nun mit 15 Mitgliedern so groß ist wie noch nie in der Geschichte der Steinbacher CDU. Neben allen Herausforderungen birgt es vor allem die Chance, dass wir mit geeinten Kräften unseren Steinbacher Mitbürgerinnen und Mitbürgern noch besser dienen können“, freute sich Kumar. Die Versammlung beschäftigte sich in drei Berichten, die neben dem von Kumar auch die Berichte des Fraktionsvorsitzenden Holger Heil und des Mitgliederbeauftragten Heino von Winning umfassten, mit einer breiten Themenpalette. Der neue Frankfurter Stadtteil war ebenso Thema wie die aktuelle Sicherheitslage in Steinbach. Darüber hinaus wurde über Grundsteuern gesprochen, aber auch die erfreuliche Entlastung bei den Kindergartengebühren. „Dank der CDU-geführten Landesregierung werden die Eltern für drei Kindergartenjahre in der Halbtagsbetreuung gebührenfrei gestellt. Ebenso wird es eine erhebliche Entlastung durch die Hessenkasse geben. Von diesen Maßnahmen einer CDUPolitik auf allen Ebenen profitieren die Bürgerinnen und Bürger Steinbachs in hohem Maße“, konstatierte Fraktionschef Holger Heil, der auch Oppositionsführer in der Stadtverordnetenversammlung ist. **Jonny Kumar**

REICHARD
 PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL
 Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.
 Tel. 06171-74071 · www.reichard.de
 Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen

Wir kaufen in

 Steinbach/Taunus

Stadtteilbüro „Soziale Stadt“

Jugendliche sammeln Ideen für gemeinsame Projekte

Am 09. November haben sich interessierte Jugendliche in den Räumen des Stadtteilbüros „Soziale Stadt“ zusammengefunden, um gemeinsam Pläne zu schmieden! Bei frischer Pizza und Knabberien saß man zusammen und hat erstmal Revue passieren lassen, was es in diesem Jahr an Angeboten für Jugendliche schon gab und was davon nach einer Wiederholung schreit. Klar war, dass es eine zweite Auflage des Fußballturniers „kick it in Steinbach“ geben soll. Ein Jugendtreff in den Räumen des Stadtteilbüros soll ab kommendem Jahr auch realisiert werden. Begeistert von der Küche hatten die anwesenden Mädchen bereits Ideen für gemeinsames Kochen. Klar war auch, dass der Treff einen ansprechenden Namen braucht, also wurde gebrainstormt: „JuRa“, JuSt und 449St waren einige der Vorschläge. Man entschied sich jedoch, den Namen beim übernächsten Treffen zu beschließen und erst einmal auf Ideensuche im Freundeskreis zu gehen. Natürlich muss so ein Jugendtreff auch gebührend beworben werden und so war an diesem Abend ein Grafiker anwesend, welcher gemeinsam mit den Jugendlichen besprach wie ein Flyer aussehen muss, damit er Jugendliche anspricht. Es wurde über Farben, Motive und ein für Jugendliche ansprechendes Format gesprochen. Man einigte sich, dass die Steinbacher „Skyline“ ebenso wie ein geselliges Motiv mit Bänken auf den Flyer gehört. Am 07.12.2017 um 16.30 Uhr trifft man sich erneut im Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6, um am Flyer und der Ausgestaltung des Jugendtreffs weiter zu arbeiten. Es sind erneut alle Jugendlichen im Alter von 10-18 Jahren herzlich eingeladen, mit uns ins Gespräch zu gehen und sich einzubringen. Am 23.11. holen wir uns gemeinsam Ideen, was man weiteres spannendes umsetzen kann. So sind alle Jugendlichen herzlich eingeladen an der Filmvorführung von Tarik Moufid teilzunehmen. Der Jugendarbeiter aus der Frankfurter Nordweststadt hat zwei Filme für euch im Gepäck: 1. „Risse im Beton“, ein Film über die Frankfurter Rap-Szene. Es wird aus den Perspektiven der Rapper und Rap-Fans erzählt, was die Faszination Hip-Hop ausmacht und so ein tiefer Einblick in ihre Träume und Sehnsüchte gewährleistet und aufgezeigt, welchen Stellenwert diese Musik bei Jugend hat. 2. „Der unverstandene Nachbar“, ein Film der das Miteinander zwischen Alt und Jung im Quartier zum Thema hat und gleichzeitig diese verbessern möchte. Neun Jugendliche vom Jugendclub „Kleines Zentrum“ haben den Film gedreht, der zum Dialog zwischen den Menschen in der Nordweststadt beitragen soll und in welchem jeder zu Wort kommt, die jungen und die alten, die mit Vorurteilen und die ohne. Nach der Filmvorführung steht Tarik für Fragen zur Verfügung und wir wollen in lockerer Atmosphäre gemeinsam mit euch über die Themen aus dem Film ins Gespräch kommen! Wichtig ist, dass ihr an diesem Tag auswählt, welchen Film ihr sehen wollt und welche Themen euch interessieren und für euch wichtig sind! Wenn ihr interessiert seid, kommt am 23.11.2017 um 16.30 Uhr ins Stadtteilbüro „Soziale Stadt“, Wiesenstraße 6, bringt auch gerne eure Freunde mit. Wir freuen uns auf Euch! Werdet auch Teil unserer WhatsApp-/Broadcast-Gruppe oder kommt mittwochs von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr zur Jugendsprechstunde und informiert Euch. Für Eure Anliegen steht Euch Frau Gloria Duvnjak aus dem Stadtteilbüro gerne zur Verfügung. Ansprechpartnerin: Frau Gloria Duvnjak, Gemeinwesenarbeit, Telefon (0 61 71) 20 78 44 – 2, Mobil (01 51) 64 63 32 93 E-Mail: duvnjak@caritas-hochtaunus.de.

Jatho
 Rechtsanwälte und Notar
Klaus-Uwe Jatho
 Rechtsanwalt und Notar
Boris Jatho
 Rechtsanwalt
 Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus,
 Tel.: 0 61 71-7 50 01, Fax: 0 61 71-8 60 47,
 E-Mail: info@rae-jatho.de

www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de

Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten als versierter Rechtsberater und verlässlicher Vertreter zur Seite, insbesondere bei Fragen rund um das allgemeine Zivilrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht und Erbrecht. Auch unsere große Erfahrung im Forderungsmangement, z. B. Durchsetzung oder Abwehr von Forderungen setzen wir für Sie und Ihr Unternehmen gerne gewinnbringend ein.
 Der Notar Klaus-Uwe Jatho steht Ihnen darüber hinaus mit seiner über 25jährigen Erfahrung zuverlässig und kompetent bei notariellen Geschäften aller Art, insbesondere bei Immobilienkaufverträgen, Schenkungen, Testamenten und Erbverträgen, aber auch Registeranmeldungen und handels- und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Neugründungen, Satzungsänderungen, Abtretungen von Geschäftsanteilen und vielen weiteren Rechtseschäften zur Verfügung.

Staabacher Pitschetreter

Die „fünfte“ Jahreszeit ist angebrochen. Kartenvorverkauf bei den Pitschies

Die fünfte Jahreszeit ist angebrochen und die Staabacher Pitschetreter feiern am 20.01.2017 ihren jährlichen Kappenabend im neuen Bürgerhaus in Steinbach. Die Pitschies freuen sich auf zahlreiche gut gelaunte Gäste, die mit ihnen das bunte und abwechslungsreiche Programm genießen. **Kartenvorverkauf ist am 12.12.2017 von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Pizzeria „Italia“, Bahnstr.35, 61449 Steinbach. Ab dem 13.12.2017 sind die Karten wie immer im FriseurstudioEngert in der Gartenstr. 2, 61449 Steinbach zu bekommen.**

weru
 Fenster und Türen fürs Leben
SCHÖN SICHER
SCHÖN WARM
SCHÖN STARK
 Kompromisslos in Sachen Sicherheit, Energieeffizienz und Qualität.
 Fenster? WERU.
KURT WALDREITER GMBH
 Bahnstraße 13
 61449 Steinbach/Taunus
 Telefon: 0 61 71 / 7 80 73
www.waldreiter-weru.de

W.+F. MÜLLER GmbH

 • Markisen
 • Jalousien
 • Rollläden • Rollläden
 • Elektr. Antriebe
 Verkauf
 Montage
 Reparaturen
 Tel. 06171-79861 • Fax -200516
 Mobil 0172 - 676 11 67

Stadtwerke Oberursel

Wasser-, Gas- und Strom-Zähler werden abgelesen

Die Stadtwerke Oberursel (Taunus) GmbH und der Bau & Service Oberursel (BSO) weisen darauf hin, dass die beiden Unternehmen auch dieses Jahr die jährliche Ablesung aller Gaszähler in Oberursel, aller Wasserzähler in Oberursel und Steinbach, sowie aller Zähler der Stromkunden der Stadtwerke Oberursel übernehmen. **In der Zeit vom 25.11.2017 bis 15.12.2017 wird ein von den Stadtwerken Oberursel und BSO beauftragtes Unternehmen (Ifi GmbH) die Wasser-, Gas- und Stromzähler ablesen.** Die Kunden werden gebeten, einen ungehinderten Zugang zu den Zählern zu gewährleisten. Die Mitarbeiter des beauftragten Unternehmens, die sich mit einem Ausweis mit Lichtbild ausweisen können, führen neben der Zählerablesung eine Sichtkontrolle der Kunden-Messeinrichtungen durch. Im Interesse der berufstätigen Kunden werden die Ableszeiten bis in die Abendstunden ausgedehnt. Sollte zum Zeitpunkt der Ablesung niemand anzutreffen sein, wird eine Nachricht mit Kontaktdaten zur Vereinbarung eines Termins im Briefkasten hinterlassen.

ZÄHLERABLESER (M/W) GESUCHT
 Für den Zeitraum 25.11.2017 bis 15.12.2017 sucht die Firma Ifi GmbH Zählerableser (m/w). Personen, die Interesse am aktiven Mitwirken bei der diesjährigen Zählerablesung in Oberursel und Steinbach haben, können sich direkt mit der Firma Ifi GmbH in Verbindung setzen:

SPD Steinbach/Ts.

SPD mit 3 Mannschaften bei der Stadtmeisterschaft im Luftgewehrshießen

Ruhe bewahren, das Ziel fokussieren und ins Schwarze treffen, hieß es am vergangenen Sonntag für die Steinbacher Sozialdemokraten gut 1,5 Monate nach der Bundestagswahl. Und so nahmen sie erneut mit drei unterschiedlichen Mannschaften (Fraktion, Ortsverein und Jusos) und einer Menge Spaß, an der mittlerweile 36. Stadtmeisterschaft im Luftgewehrshießen der Schützengesellschaft Steinbach teil. SPD-Vorstandsmitglied und Juso-Sprecher Alexander Hartwich stellte dabei den Spaß in den Vordergrund und bedankte sich bei dem Veranstalter: „Eine tolle Tradition, an der wir jedes Jahr sehr gerne teilnehmen! Derartige Veranstaltungen festigen den Zusammenhalt innerhalb der Stadt und sind deswegen absolut in unserem Interesse. Im nächsten Jahr versuchen wir dann aber noch ein bisschen treffsicherer als in diesem Jahr zu werden“, sagte Hartwich schmunzelnd.



WILLI ANTHES
 Bauingenieure BDB
BAUUNTERNEHMEN
Umbauten • Sanierung • Verputz
Fliesen • Kanal • Pflastern
 Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

ANEMOSS
 Inhaber: Panagiotis Kokkinogoulis
elektrotechnik
 Meisterbetrieb
 • Allgemeine Installationen • Sprechanlagen
 • Sanierungen • Beleuchtungsanlagen
 • Heizungssteuerungen • Netzwerkverkabelung
 • Kundendienst • VDE & BGV A3 Prüfung
 Tel.: 06171 8943371 • Mobil: 0172 6111126
 Hohenwaldstraße 38 • 61449 Steinbach (Ts.)
www.elektroanemoss.de • info@elektroanemoss.de

Waldlaufmeisterschaften: 3 Kreistitel und 2 x Silber für den LC!



Bei den Kreiswaldlaufmeisterschaften in Merzhausen gab es für den LC Steinbach viel Grund zur Freude. In der Männerklasse kam Inoa Hildebrandt über 6100m auf einen sehr guten 2. Platz. Seine Zeit: 27:15 Minuten. Ebenfalls auf einem Silberplatz landete Paul Kaiser in der M12 über 1800m nach einem beherzten Lauf (7:35 Min.). Sandra Hildebrandt gewann die AK W45 über 2600m in 13:33 Min. und holte sich den Kreistitel. Ebenfalls Kreismeisterin wurde Anke Kracke in der AK W50. Sie gewann in 13:05 Min. ebenfalls über 2600m. In der W12 über 1800m waren Franka Köhling, Annika Etz und Laura Borchardt am Start. Schnellste von ihnen war Franka Köhling als 4. in 8:35 Minuten. Auf Platz 6 kam Annika Etz in 8:50 Minuten. Unmittelbar dahinter als 7. Laura Borchardt in 8:56 Minuten. Die Einzelmedaillen wurden zwar knapp verfehlt, aber der Kreismeistertitel als Mannschaft war aufgrund der guten Leistungen ungefährdet.



ST. GEORGS NACHRICHTEN

Gott und die Welt - evangelische Perspektiven



Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.)
Gemeindebüro: Untergasse 29
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 06171 / 74876 - Fax: 73073
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Ausgabe November 2017

Zeit und Ewigkeit

Anfang und Ende, Ankunft und Wiederkommen liegen im Kirchenjahr nahe beieinander. Der Ewigkeitssonntag, der gewöhnlich als „Totensonntag“ bezeichnet wird, markiert den Übergang. An diesem Sonntag vor dem 1. Advent gedenken evangelische Christen ihrer Vorfahren. Überhaupt dient der November der Besinnung. Werden und Vergehen, der Wechsel der Jahreszeiten, Buße und Neuanfang prägen diese Jahreszeit.

Diese Ausrichtung ist alt. Sie geht auf die sonntäglichen Lesungen im Gottesdienst in der Mitte des 1. Jahrtausends zurück, für die man alttestamentliche Weissagungen vom Untergang der Welt auswählte. Damit wurde an die Themen

Himmel und Hölle, Tod und das Jüngste Gericht erinnert. Die Fragen „Wo gehen wir hin?“ und „Was kommt nach dem Tod?“ bewegen die Menschen bis heute. So fügt sich das Ende des Kirchenjahres insbesondere in Mitteleuropa nahtlos in bestehende Gewohnheiten ein: Ähnlich wie im Spätherbst die Ernte eingebracht ist, die Tage kürzer werden und das nass-kalte Klima die Menschen in ihre Behausungen treibt, so kehrt sich der Mensch verstärkt nach Innen und denkt nach über Anfang und Ende, über Leben und Tod.

Die St. Georgsgemeinde nimmt diese Gedanken auf. Im Gottesdienst am Sonntag, 26. November 2017 um 10 Uhr in der St. Georgskirche erinnern wir an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres und verlesen ihre Namen. Um 14 Uhr feiern wir eine Andacht in der Friedhofskapelle. Auch die Musik setzt sich in zahlreichen Werken mit dem Tod auseinander. Sie kann Balsam für verwundete und trauernde Seelen sein.

Unsere Stumm-Orgel erklingt daher in einer „Musik für die Seele“ um 17 Uhr in der St. Georgskirche.

Erich Rückl spielt Werke von Georg Philipp Telemann (1681-1767), Johann Sebastian Bach (1685-1750), William Southcombe Lloyd Webber (1914-1982) und Paul Otto Manz (1919-2009). Dazwischen hören wir kurze Texte, die sich mit Fragen nach Leben und Tod befassen. Wir laden herzlich dazu ein.

Pfarrer Herbert Lüdke und Pfarrer Werner Böck

Krippenspiel „Ein Geschenk für Dich!“

Die **Proben für das Krippenspiel** im ökumenischen Familiengottesdienst am Heiligen Abend um 16 Uhr finden am **Mittwoch, 13. Dez. und am Freitag, 22. Dez. jeweils um 16 Uhr** in der katholischen St. Bonifatiuskirche statt. Alle Kinder, die mitspielen wollen, sind zu beiden Proben mit Pfarrer Werner Böck und Pastoralreferent Christof Reusch herzlich eingeladen!

Pfarrer Werner Böck

Der nächste Sommer kommt bestimmt!



Vom 28. Juli bis 4. August 2018 (letzte Sommerferienwoche!) fahren wir wieder auf **Kinderfreizeit GEO** ins Paul-Schneider-Heim. Da wird gebastelt, gelobt, gesungen und gelacht. Hannah und Benno Listing, Annabell und Christian Ulrich und Pfarrer Lüdke freuen sich schon auf den nächsten Sommer mit vielen Kindern.

Anmeldungen gibt es bei Pfr. Lüdke, im Ev. Gemeindebüro oder unter www.st-georgsgemeinde.de unter Gemeindeleben/Kinder.

Pfarrer Herbert Lüdke

Jugendsegeln 2018



Vom **28. Juli bis 4. August 2018** wartet wieder das holländische Wattenmeer mit den Westfriesischen Inseln auf die abenteuerlustige und segelnde Jugend aus Steinbach! Wer nicht mitkommt, verpasst was! Also: meldet Euch an auf den Internetseiten St-Georgsgemeinde.de oder auf Lageschieber.de - Wir freuen uns auf unsere gemeinsame Segelwoche! Bei Fragen wendet Euch an Andreas Mehner Tel.: 0177 9242275 - segeln@lageschieber.de

Kaufen ohne Ende

Was tun, wenn man im Weihnachtsstress vergessen hat, rechtzeitig alle Geschenke zu besorgen? Ganz einfach! Das Last-Minute-Geschenk für die Lieben kann noch bis kurz vor Ladenschluss an Heiligabend besorgt werden. Jedenfalls normalerweise. Aber dieses Jahr nicht, denn da fällt Heiligabend auf einen Sonntag, und da haben ja bekanntlich alle Geschäfte zu. Denkste! Es gibt Ausnahmen. Wenn Heiligabend auf einen Sonntag fällt, dann dürfen lt. Ladenschlussgesetz Geschäfte, die „überwiegend Lebens- und Genussmittel“ anbieten, zwischen 10 und 14 Uhr doch noch geöffnet haben. Bedeutet: in Supermärkten geht auch dieses Jahr an Heiligabend noch was, obwohl Sonntag ist. Ein Aufschrei - nicht nur bei den Supermarktbeschäftigten, für die der Weihnachtsverkauf ohnehin schon Stress genug bedeutet. Kein 7. Tag mehr als Ruhetag! Durchschaffen bis 4 Stunden vorm Weihnachtessen! Keine schöne Bescherung für die, die arbeiten müssen! Aber stell' Dir vor, es gibt Öffnungszeiten und keiner macht auf! Es gibt tatsächlich Supermarktbetreiber, die lassen an Heiligabend ihre Läden zu, weil Sonntag ist. Sie denken an das Wohl ihrer Beschäftigten, sagen sie. Bravo! Ein bisschen mehr Frieden auf Erden.

Viele Weihnachtsmärkte hatten schon vor Totensonntag geöffnet. Es hieß, das sei verbraucherfreundlich, weil Heiligabend dieses Jahr auf den 4. Advent fällt. Da fehlen dann Verkaufstage. Die muss man dann vormedran hängen, damit die Kasse stimmt und die Kunden genug Zeit zum Shoppen haben.

Weihnachtszeit ist Einkaufszeit. Was sonst?

Es gibt sogar Menschen, die würden gerne jeden Sonntag verkaufsoffen machen.

Premiere nach einjähriger intensiver Probenarbeit



Voll war die Bühne beim Proben-Workshop des ökumenischen Projektchores Steinbach, der gemeinsam mit dem Senckenberg-Chor aus Frankfurt die Missa 4 you(th) von Tjark Baumann erklingen lässt.

Zu hören sein wird die Pop-Messe in der musikalischen Familienkirche zum

1. Advent am 3. Dezember 2017 um 11 Uhr im Ev. Gemeindehaus (Untergasse 29).

Eine weitere Aufführung ist für Sonntag, 21. Januar 2018 um 18 Uhr in St. Bonifatius geplant. Im Anschluss an die Familienkirche am 1. Advent lädt die Ev. St. Georgsgemeinde dazu ein, auf das dann beginnende „Kirchen-Neujahr“ anzustoßen.

Pfarrer Werner Böck

Widerspruch



Wer an der Nächstenliebe rüttelt, wird als Nächstes nicht mehr geliebt.

Herbert Lüdke

Ihr Immobilienpartner für den erfolgreichen Verkauf in Steinbach und Umgebung

0 61 71 / 20 15 99 5

Verkauf **Vermietung**
Bewertung **Beratung**

BEX IMMOBILIEN GmbH
Bahnstraße 6a
61449 Steinbach
info@bex-immobilien.de
www.bex-immobilien.de

Lagermöglichkeit gesucht!

Steinbacher Verein sucht trockenes Lager in Steinbach oder direkter Umgebung.

Anforderungen:

- > mind. 5x10m
- > Höhe 2,50m
- > ebenerdiger Zugang

Info an:

Stempel Bobbi
Fax: 06171-981984
E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Die nächste STEINBACHER INFORMATION

erscheint am : **09. Dez. 2017**

Redaktionsschluß: **30. Nov. 2017**

KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES

Steinbach. 1/2 Garage für Motorrad zu vermieten. Tel. 0160 91466237

Steinbach. Wir suchen Englisch-Nachhilfeunterricht für unsere 10jährige Tochter. Tel. 06171-5034457

ACHTUNG ! Großer Hausflohmarkt in Steinbach ! Komplette Haushaltsauflösung am 2.12.17, im Hessenring 39, ab 11:00 Uhr

Steinbach. Sammler sucht: Pelze, Nerze aller Art, Porzellan, Silber, Münzen, Alt/Bruchgold, Goldschmuck, Modeschmuck, Gobelnbilder, Silberbesteck, Nähmaschine. 100% seriös, diskret, zahlbar vor Ort. Täglich 8 - 21 Uhr. Tel. 069 / 95 19 49 15

TuS Steinbach-Handball - Damen 1

TuS Handball Damen - Derbysieg gegen Oberusel

Damen: HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten - TSG Oberusel 23:22
Da unser Gegner das Spiel vom 12.11.17 Derby nennt, tun wir es dann mal auch und freuen uns, daß wir es gewonnen haben. Der Schlüssel zum Sieg: wir legten in der Abwehr eine Top-Performance hin und ließen auch fast bis zum Ende nicht nach. Wer einen Meisterschaftsfavoriten bei 22 Toren hält, hat hinten wohl nicht so viel falsch gemacht, wobei man hier eindeutig Sarah Zimmermann und Tanja Leisegang im Tor gesondert erwähnen muss. Sarah hielt uns in der ersten Hälfte im Spiel und Tanja tat es ihr danach gleich (standard). Davon arbeiteten wir superstark zusammen und ließen nicht viel zu. Darauf gestützt trugen wir den Ball schnell und geschlossen nach vorne und nutzten es ein ums andere Mal aus, daß der Gegner nicht sortiert war. Das 13:13 zur Pause war für uns der erste Teilerfolg. Nach der Halbzeit legten wir allerdings nochmal eine Schippe drauf und zogen mit sechs Toren davon. Der Gegner fand in dieser Phase kaum Mittel. Unser obligatorischer kleiner Hänger fehlte aber auch in diesem Spiel nicht, allerdings nahmen wir uns diesen diesmal Richtung Ende, was den Gegner nochmal herankommen ließ. Gut, dass ein Spiel nur sechzig Minuten hat, denn der zuvor erarbeitete Vorsprung schmolz bis auf einen Treffer, aber erreichte. Denkbar knapp, aber auch mit einem Tor gewonnenen ist nunmal gewonnenen :) Mädels, das war richtig stark !!! Es spielten: Sarah Zimmermann, Steffi Eissfeldt, Susanne Lange, Theresa Felmer, Sarah Emanuel, Larissa Fornoff, Nina Ulrich, Steffy Richter, Eva Rohs, Tanja Leisegang, Paulina Gehring, Lisa Mollath, Sina Rohs



TuS Steinbach - Tischtennis

TT - Gegen Tabellennachbarn Remis

Das Duell der Tabellennachbarn in der Bezirksliga TuS Steinbach I gegen TSG Pfaffenwiesbach dürfte keiner der beiden verlieren, um Anschluss an das Mittelfeld zu halten. Die Doppel entschieden die Gastgeber in der Friedrich-Hill-Halle mit 2:1 für sich. Doch dann bezog die TuS überraschende Niederlagen im vorderen Paarkreuz. Insbesondere Andreas Kienast ließ sich von einem Schlägerwechsel seines Kontrahenten beeindrucken und gab so sein Spiel ab. Als dann auch noch Jürgen Matthäus nach gewonnenem ersten Satz die Segel streichen mußte kippte das Spiel zum 4:2 für die Gäste. Arnd Bohl und Stephan Meingast mit einem Krimi egalisierten den Spielstand. Doch wieder legten die Pfaffenwiesbacher eine kleine Serie hin, wobei erneut das an diesen Tag sieglose erste Paarkreuz der Hausherrn den Kürzeren zog. Prompt aber wechselte die Serie und so kam es beim Spielstand von 7:7 zu einem super spannenden Duell, in welchem Oldie Amir Safainia einen 0:2 Satzrückstand egalisierte um dann doch mit 10:12 den entscheidenden Satz abzugeben. Das Schlussspiel mußte dann darüber entscheiden, ob am Ende die Punkte geteilt werden. Andreas Kienast und Stephan Meingast behielten in einem hochklassigen Match die Nerven und setzten sich trotz enger Sätze mit 3:1 durch. Die Punkteteilung bringt damit zwar keinen der beiden Kontrahenten richtig weiter, aber ein Zähler ist immerhin besser als gar keiner ... **Das Gastspiel der zweiten Mannschaft** beim TTC Blau Gold Bad Homburg in der Kreisliga sollte eigentlich nach dem Erfolg vor den Ferien auch etwas zählbares für die TuS Vertretung bringen, zumal die Kurstädter bisher nicht immer ihre komplette Formation hatten anbieten können. Doch die Hoffnungen zerplatzten bereits vor dem Spiel. Wolfram List hatte Rücken und Julian Reese sagte dem Team kurzfristig ab. Mit den tapferen Ersatzspielern Thomas Kirschall und Helmut Sandau sah man sich dann aber in des Gegners Halle auch noch einem fast kompletten Gastgeber gegenüber. Dementsprechend kam es dann wie es kommen mußte. Anstatt eines Spiel vielleicht auf Augenhöhe gab es eine 0:9 Klatsche. Lediglich vier Partien gingen in den fünften Satz, doch auch hier waren die Ergebnisse dann am Ende eher klar. Damit bleibt das Team in der unteren Hälfte der Tabelle. Bleibt abzuwarten, wie sich die Personalsituation in den nächsten Spielen entwickelt, denn Ausfälle können kaum kompensiert werden.

Winfried Gerster

